

Philippinen: Kritik von Vizepräsidentin

Manila. Die philippinische Vizepräsidentin Maria Leonor »Leni« Gerona Robredo hat die Maßnahmen der Regierung im sogenannten Antidrogenkrieg kritisiert. Trotz der »unerbittlichen und teuren« Kampagne seien in dem südostasiatischen Land noch immer große Mengen an illegalen Drogen im Umlauf, hieß es am Montag in einem Bericht über ihre kurze Amtszeit als Kovorsitzende der Antidrogenkommission ICAD. Die Behörden hätten in den vergangenen dreieinhalb Jahren nur etwa ein Prozent davon beschlagnahmt – ein »enormer Misserfolg«, schrieb sie in ihrem Bericht. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/370061.philippinen-kritik-von-vizepraesidentin.html>